

	Objekt: [Fries mit Putten als Wagenlenker]
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Kupferstichkabinett
	Inventarnummer: OPanvinio AB 3.12

Beschreibung

Teil einer Reihe. Bei dem Bildthema des Frieses handelt es sich um die Verarbeitung von Eindrücken mehrerer Sarkophagreliefs, die sich im British Museum, London und in den Staatlichen Museen, Berlin befinden, vgl. L. Vogel: Circus Race Scenes in the Early Roman Empire, in: The Art Bulletin, Vol. 51, No. 2, Jun. 1969, S. 155-160. "De Ludis circensibus" wurde nach O. Panvinius Tod veröffentlicht. Nach der Erstveröffentlichung 1580 (Venedig) erschienen weitere Auflagen 1600 (Venedig), 1601 (Paris), 1642 (Padua), 1681 (Padua), 1699, 1735 (Venedig) und 1872. Ausgehend von der Bezeichnung auf einer Reihe von Blättern im ersten Zustand nimmt Zerner 1580 als Zeitpunkt der frühesten Veröffentlichung an, vgl. H. Zerner, Observations on Dupérac and the Disegni de le Ruine di Roma e Come Anticamente Erono, in: The Art Bulletin, Vol. 47, No. 4, Dec. 1965, S. 509. Duperac arbeitete in den 1560er Jahren für Panvinio.

Alternative Titel: Druckgraphik OPanvinio AB 3.12.

Grunddaten

Material/Technik:

Technik: Radierung

Maße:

Blatt: Höhe: 87 mm; Breite: 400 mm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt wann 1565-1566

wer Étienne Dupérac (1520-1604)
wo

Geistige
Schöpfung wann

wer Onofrio Panvinio (1530-1568)
wo

Schlagworte

- Antike
- Arena
- Druckgraphik
- Engel als Kind(er) dargestellt
- Fries
- Gazelle
- Gerte
- Huftiere
- Löwe
- Pferd
- Putto
- Relief
- Sarkophag
- Spiel
- Streitwagen
- Wagenrennen
- Wettkampf

Literatur

- Ausst. Kat. Wolfenbüttel 1994. , S. S. 71, Kat. 3.8